

Decoder-Test-und-Anschluss-Platinen jetzt in **endgültiger** Ausführung **MXTAPS** und **MXTAPV**

mit allen Decoder-Schnittstellen, zum Anstecken beim Software-Update, Sound-Laden, und Testbetrieb

ZIMO Decoder-Test-und-Anschlussplatinen werden bereits seit September 2015 geliefert. Auf Grund von Hinweisen der Anwender haben wir jetzt allerdings noch einige Verbesserungen/Erweiterungen vorgenommen, und legen **MXTAPS** und **MXTAPV neu** auf. Da nur eine geringe Stückzahl (etwa 100) der bisherigen Platinen ausgeliefert wurde, werden die Produktnamen beibehalten. Auf den ersten Blick unterscheiden sich die neuen Platinen durch ihre Farbe (jetzt schwarz statt bisher grün); die Bilder unten zeigen die Ausführungen **MXTAPV**.



JETZT (neu):



BISHER:

Die Erweiterungen bedingen allerdings auch einen gewissen Mehraufwand für die Herstellung und daher mussten die Preise neu festgesetzt werden; diese lauten jetzt:

MXTAPS UVP 57,00- MXTAPV UVP 77,00

Die ZIMO Decoder-Test-und-Anschlussplatinen sind zugleich Prüfstände und Dockingstationen für Decoder beim Software-Update und Sound-Laden; sie werden vorzugsweise zusammen mit den Decoder-Update-und-Sound-Lade-Geräten **MXULFA** verwendet, aber auch mit ZIMO Basisgeräten, vor allem **MX10**, daneben aber auch mit älteren ZIMO Digitalsystemen und auch mit Fremdsystemen.

Die grundsätzlichen Merkmale der ZIMO „Test-und-Anschluss-Platinen“ sind:

- Träger der Gegenstecker für alle derzeit (Start Mitte 2015) bei ZIMO Decodern verwendeten Schnittstellen, d.s. PluX12, -16, 22, Next18, MTC21, NEM651, NEM652 (alle NMRA bzw. VHDM genormt), sowie die Großbahnschnittstellen von MX696, MX697, MX699 (ZIMO proprietäre Anordnungen), sowie Klemmen für bedrahtete Decoder,
- Zwei Ausführungen: **MXTAPS** mit den Norm-Schnittstellen für kleine Spuren, **MXTAPV** zusätzlich Schnittstellen für ZIMO Großbahn-Decoder.

- Anschluss am *MXULF* oder ZIMO Basisgerät oder anderen Digitalzentralen über Doppelklemme „SCHIENE“, und gegebenenfalls (wenn Sound-Laden über SUSI gemacht werden soll) über „SUSI“-Kabel.
- Zum Testen der Decoder sind auf der Platine vorhanden: Gleichstrom-Motor, Lautsprecher (1 Watt), diverse LEDs für Funktionsausgänge und Ventilatorausgänge (Großbahnen), Servoanschlüsse (Großbahnen), sowie Drahtanschlüsse zu externen Verbrauchern.

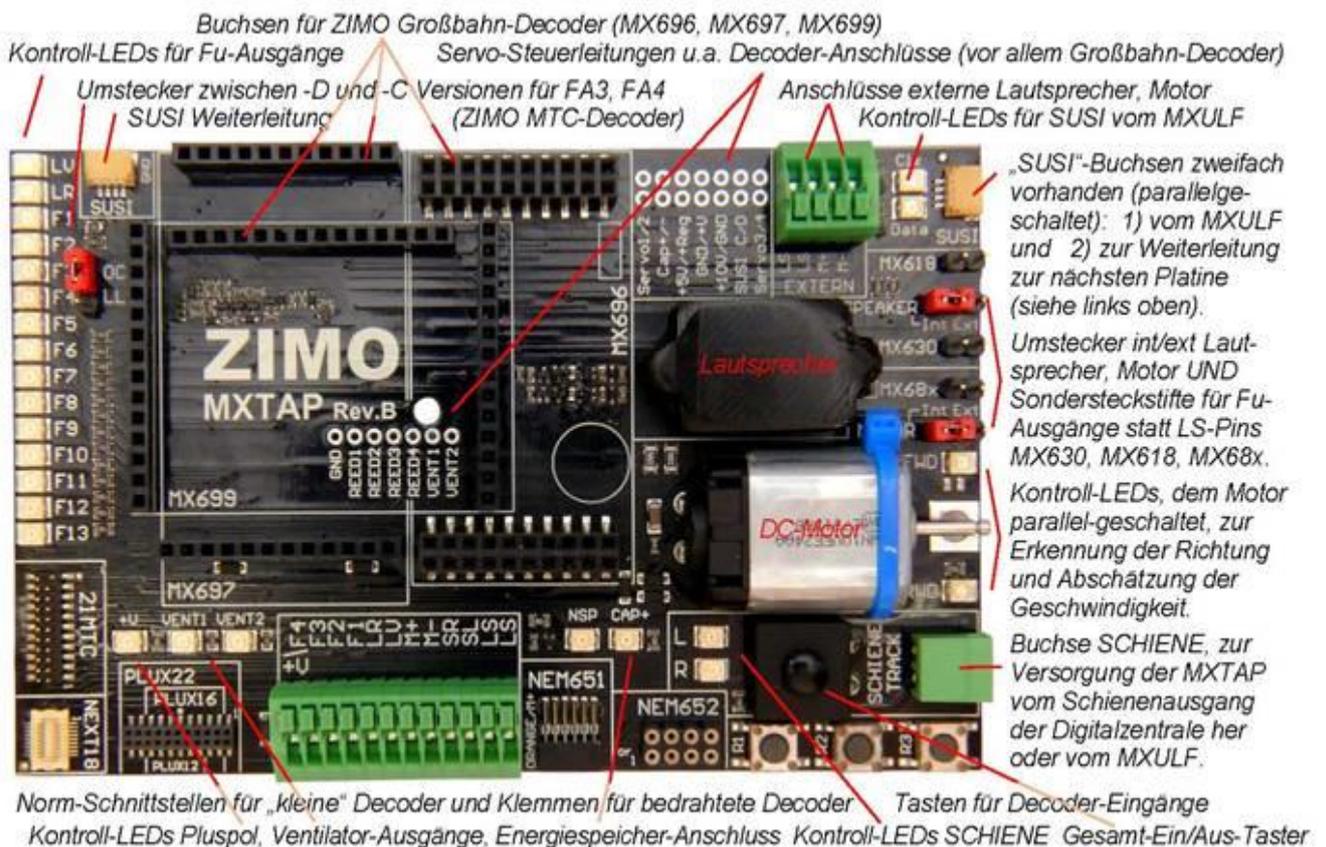
Die **neue (schwarze) Ausführung** ist in folgenden Punkten erweitert:

- 12 (statt bisher 8) Klemmen für bedrahtete Decoder,
- Ein/Ausschalter (um es leichter zu machen, den Decoder nicht „unter Strom“ anzustecken,
- 3 Tasten zum Testen der Eingänge der Decoder (z.B. Ersatz für Achsdetektor, der den Dampfschlag machen soll),
- Umschalt-Jumper für „normale“/Logikpegel“ Funktionsausgänge bei Decodern mit der MTC Schnittstelle (MX634D, -C, MX644D, -C)
- zusätzliche Klemmen für externe Motoren und Lautsprecher: praktisch wenn Lautsprecher getestet werden sollen,
- diverse zusätzliche Kontroll-LEDs, z.B. SUSI-Pins, Niederspannung, Energiespeicher-Anschluss.

Mit **MXTAPS** bzw. **MXTAPV** können auch **Fremdprodukte** (also Decoder anderer Hersteller) bearbeitet und vor allem getestet werden. Zum Software-Update und Sound-Laden muss natürlich das jeweils dazu passende Programmiergerät des betreffenden Herstellers verwendet werden. Beim Testbetrieb können gemischt ZIMO und Fremdprodukte verwendet werden.

DER LAGE- UND ANSCHLUSSPLAN

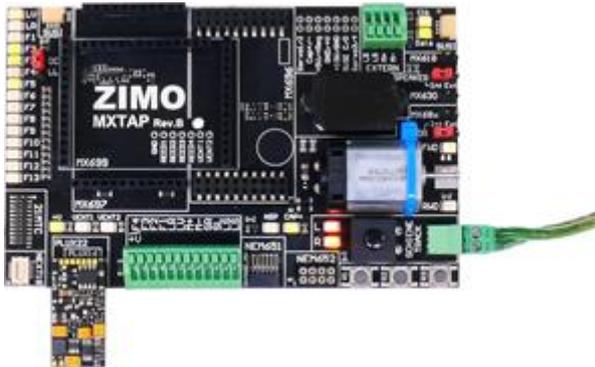
Hinweis: Buchsen für Großbahn-Decoder nur am MXTAPV (NICHT am MXTAPS)



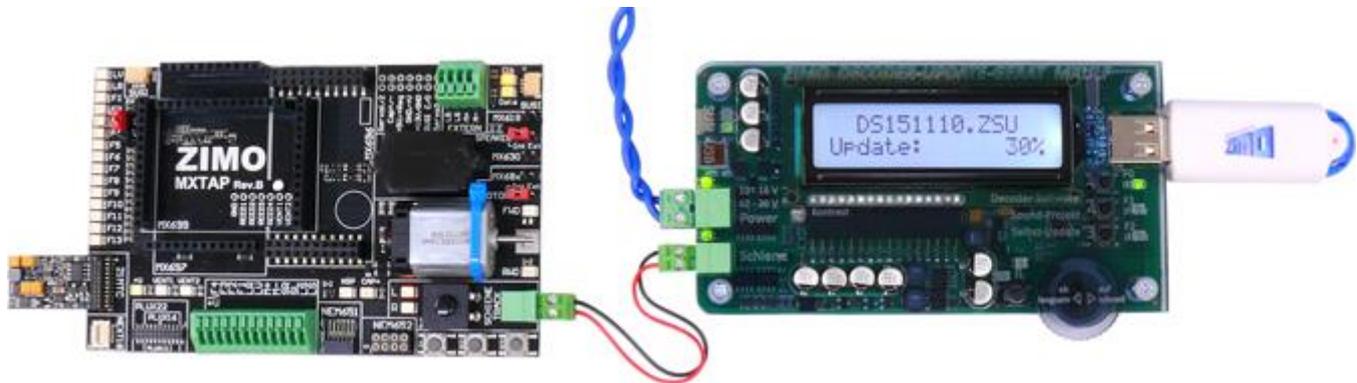
TYPISCHE ANWENDUNGEN:

MXTAPV (könnte auch **MXTAPS** sein) als **Decoder-Prüfstand** mit angeschlossenem Decoder MX645P22 (PluX; natürlich könnten wahlweise auch alle vorhandenen Schnittstellen für jeweils passende Decoder genutzt werden),

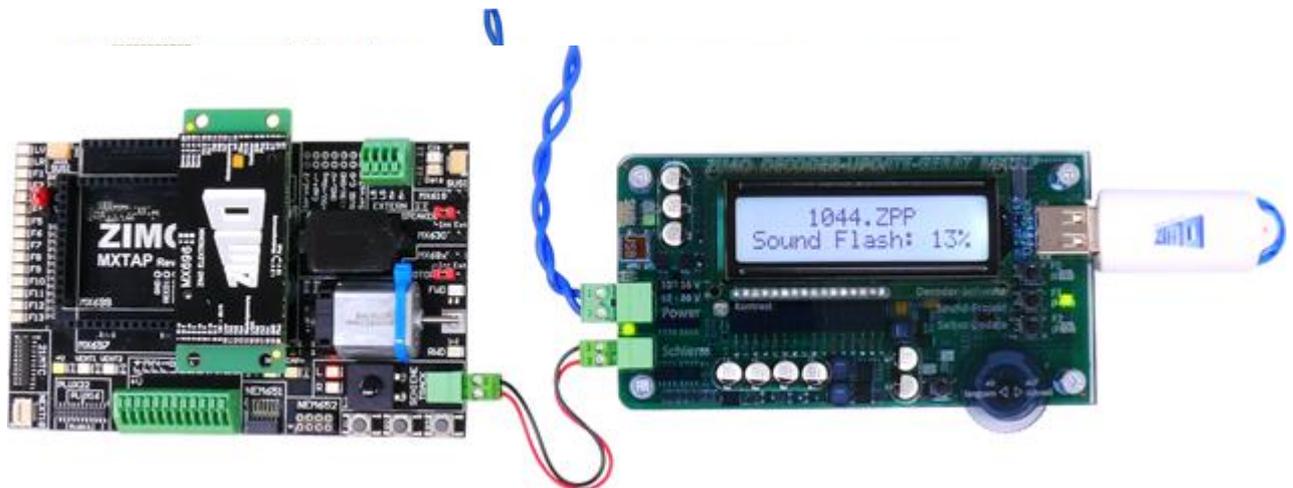
verbunden mit dem Schienenausgang eines beliebigen Digitalsystems, von wo aus die Steuerung des Decoders erfolgt.



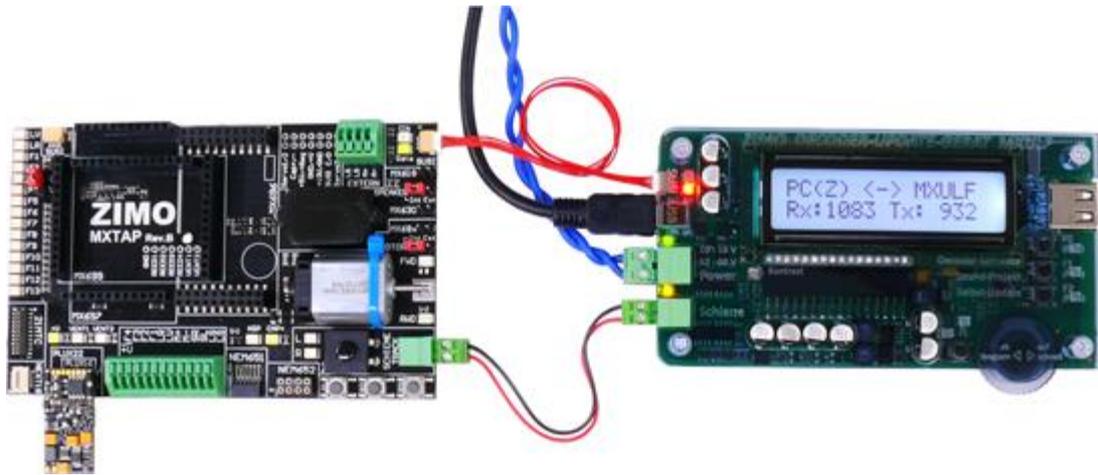
MXTAPV (könnte auch **MXTAPS** sein) mit Decoder **MX644D** (an **MTC-Schnittstelle**), verbunden mit **MXULFA**: Versorgung der Kombination über Anschluss „Power“ am **MXULFA**, 2-polige Leitung von „Schiene“ (**MXULFA**) zu „SCHIENE“ (**MXTAP**), am **MXULFA** wurde gerade ein **Decoder-Update** gestartet (laut Anzeige am Display), die Decoder-Software kommt **vom USB-Stick**.



MXTAPV mit aufgestecktem Großbahn-Sound-Decoder **MX696**, verbundene mit **MXULFA**: am **MXULFA** wurde gerade **Sound-Laden** gestartet (laut Anzeige am Display), das Sound-Projekt kommt **vom USB-Stick**.

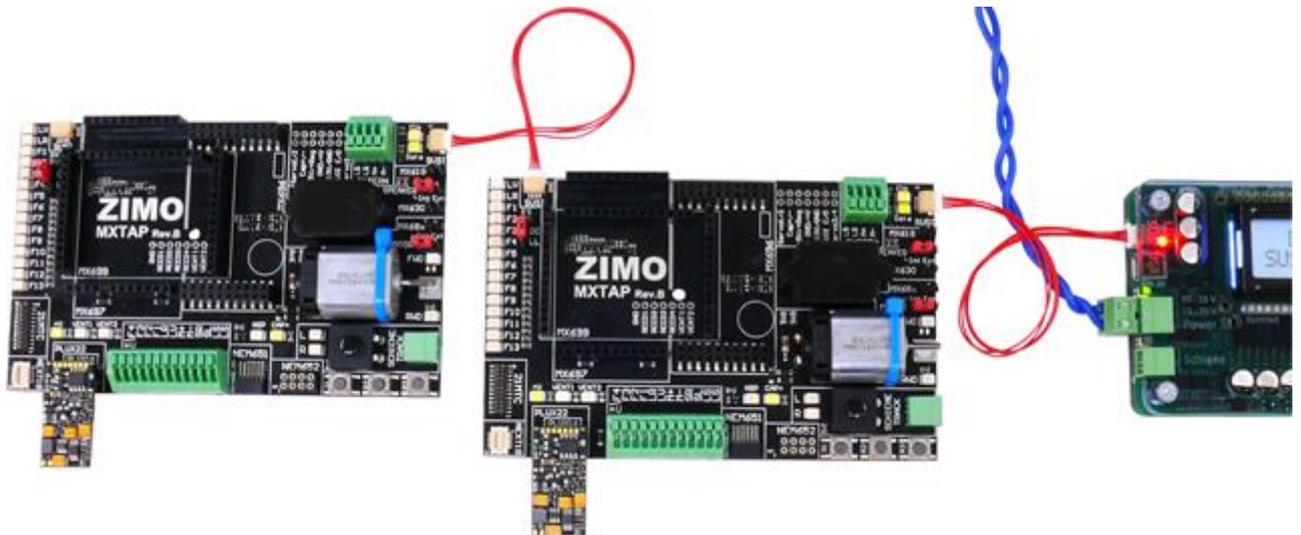


MXTAPV (könnte auch **MXTAPS** sein) mit Decoder **MX645P22** (**PluX-Schnittstelle**), verbunden mit **MXULFA**: zusätzlich **SUSI-Kabel** zwischen **MXULFA** und **MXTAPV**, um **schnelles Sound-Laden über SUSI** durchzuführen (**ca. 1 min anstelle 20 min**), **MXULFA** wird in diesem Fall **vom Computer her** gesteuert (meistens Software **ZSP - ZIMO Sound Programmer**; daher kein **USB-Stick**, sondern **USB-Kabel zum Computer**; am Display nur **Info** über Kommunikation zwischen **PC und MXULF**, aber nicht über das **Sound-Projekt**).

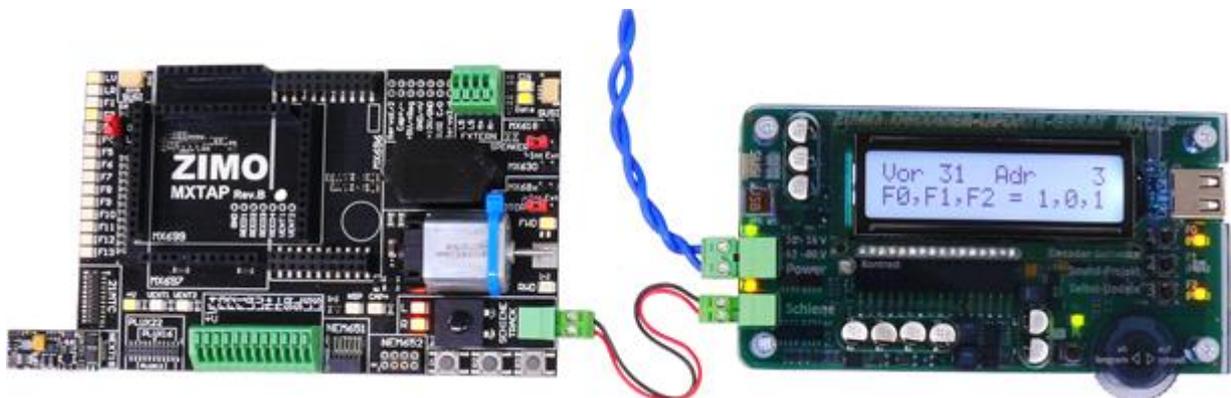


Mehrere MXTAPV (könnten auch MXTAPS sein) mit Decodern „hintereinander“ geschaltet und verbunden mit MXULFA:

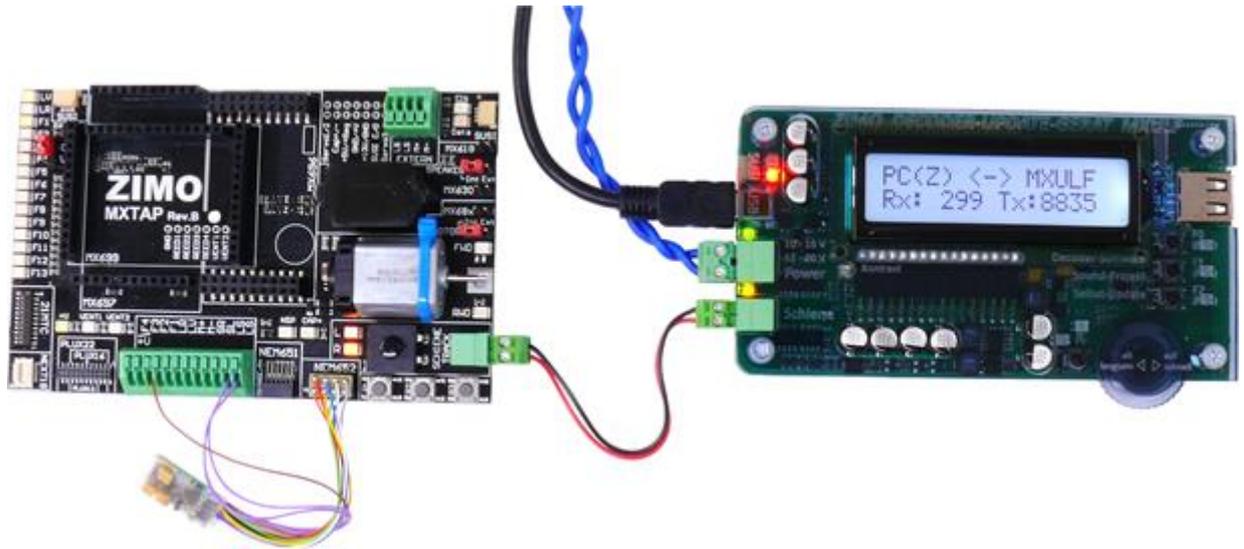
*Versorgung der gesamten Kombination über Anschluss „Power“ am MXULFA, SUSI-Kabel in Kette (in diesem Fall erfolgt auch die Versorgung über das SUSI-Kabel) zu den SUSI-Steckern der MXTAP's zum **simultanen Sound-Laden über SUSI (ca. 1 min)** in alle angeschlossenen Sound-Decoder (ACHTUNG: NICHT mit MX644).*



*MXTAPV (könnte auch MXTAPS sein) mit Decoder MX648N18 (Next-Schnittstelle), verbunden mit MXULFA: Über Bedienungselemente und Display des MXULFA wird gerade **Testbetrieb** gemacht, d.h. Motoransteuerung, Funktionsausgänge, Sound des Decoders ausprobiert..*



*MXTAPV (könnte auch MXTAPS sein) mit Decoder MX648R (NEM652, Lautsprecher-Drähte an Klemmen), verbunden mit MXULFA: In diesem Fall wird der **Testbetrieb** vom Computer her gesteuert (Bildschirmfahrpult in ZSP oder ZCS), daher am Display nur Info über Kommunikation zwischen PC und MXULF sichtbar.*



ZIMO ELEKTRONIK GmbH
www.zimo.at